

v.

Saarburg.

Die Saarburg mag wohl die älteste Burg an der Saar sein, da sie vorzugsweise diesen Namen führt. Sie ist hoch gelegen, lang gestreckt auf dem Rücken eines Berges, der ehemals einerseits vom Thale der Leuk, anderseits vom Thale der Saar eingeschlossen war und beherrschte die ganze Unterstadt, die sich am Fusse des Berges hinzieht. So lange die Burg bestanden, gehörte sie fast ausschliesslich den geistlichen Fürsten von Trier zu, die hier auch oft und gerne verweilten, angezogen durch die herrliche Lage oder durch die mancherlei ländlichen Vergnügungen der Jagd, des Fisch- und Vogelfanges. So beliebt und bevorzugt war dieser Sitz der Ruhe und der Erholung,